

Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 15. Dezember 2010



Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

Vorsitz: Remo Müller, Präsident

Vorstand: Philip Fröhlich
Susan Jenny
Sascha Grunder
Peter Feer (BRA)

Abmeldungen: Marion Zimmermann
Nathalie Dänzer
Jeannine Tschupp

Protokollführung: Remo Müller

1.	<p>Begrüssung / Einleitung</p> <p>Der Präsident eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr und begrüsst alle Anwesenden zur heutigen TKAMO-Sitzung.</p> <p>Der Präsident fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Dies wird von allen verneint.</p>	Remo
2.	<p>Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereinigung Budget 2011 • ASMV 2010 (Aufarbeitung) • Richtertagungen 2010 Agility und Obedience • Festlegung der Richter Agility WM- und EO-Qualis 2011 • Meldesystem WM- und EO-Qualis 2011 (Bearbeitung Bewerbungen) • Datenreglement 2011 • Weisungen 2011 • Vorbereitung Teilnehmerumfrage Agility SM Einzel 2011 • Umfrage Agility Nationalmannschaft 2010 • Ausbildungskalender 2011 • Gestaltung neue Meldekarte Online (TKAMO-Website) • Ausschreibung Trainerkurse Obedience • Erweiterung AIS (Liste der Sektionen inkl. Nummer) • Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft 	Remo
3.	<p>Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget</p> <p>Budget 2011</p> <p>Das Budget 2011 wurde nach der letzten TKAMO-Sitzung abschliessend</p>	Remo

bereinigt / ergänzt und am 07.12.2010 bei der SKG eingereicht (offizielle Abgabefrist ist der 15.12.2010).

Stand IST / Budget 2010

Nach Einschätzung von Nathalie bewegen wir uns aktuell innerhalb des Budgets. Es sind keine „Problemkonten“ erkennbar, bei denen wir das Budget erheblich überschreiten sollten. Gewissheit wird uns die Jahresrechnung der SKG verschaffen.

Remo

Turnierstarts Agility 2010

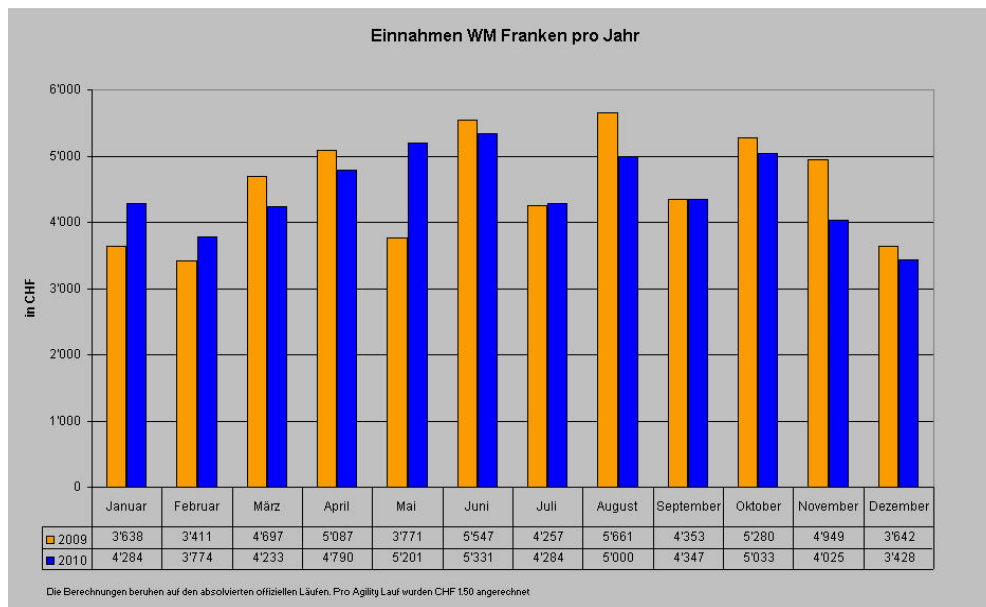
Gemäss Sascha dürften wir bezüglich der Turnierstarts Agility in etwa beim Vorjahr liegen. Detaillierte und verlässliche Zahlen können jedoch nicht genannt werden. Wie bereits letztes Mal erwähnt wurde die gesamte Resultate-Erfassung durch fehlende Ranglisten eines Meetings des KV Münsingen aus dem Monat September blockiert. Zwischenzeitlich sind die fehlenden Resultate eingereicht worden und Sascha ist mit der Nacherfassung beschäftigt. Noch vor Ende Jahr muss die Nacherfassung abgeschlossen sein, damit die Abstiege per 2011 ausgewertet und publiziert werden können. Sascha wird die aktuellen Zahlen per 31.12.2010 zuhanden des Protokolls nachliefern.

Sascha

18.01.2011, nachgelieferte Zahlen per 31.12.2010:

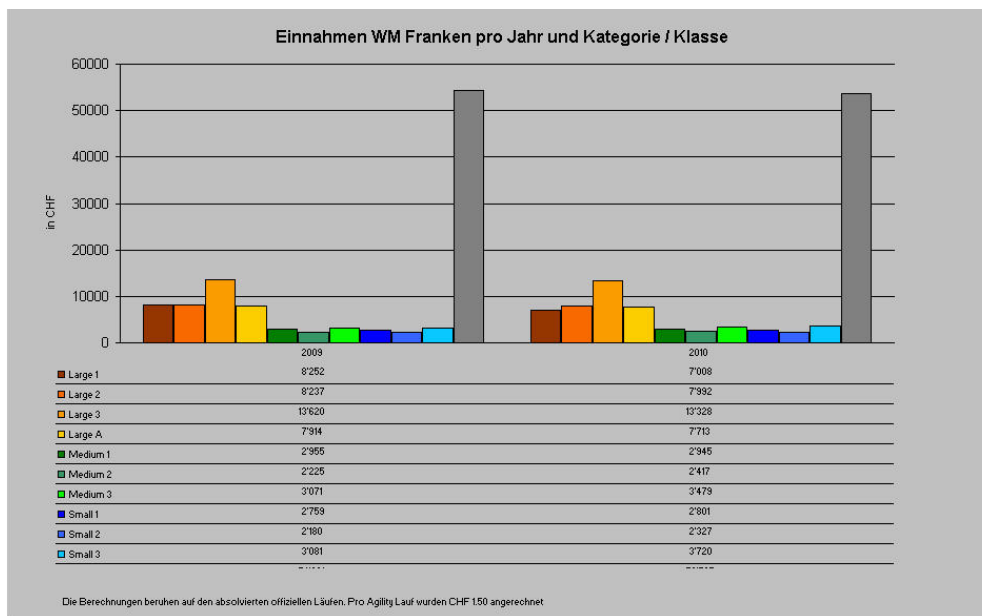
In der Abrechnung per Ende Jahr kommen wir rund CHF 500.-- unter dem Vorjahr zu stehen (siehe Grafik).

2009 = 36'194 Starts = CHF 54'291.-- (01.01. – 31.12.2009)
 2010 = 35'818 Starts = CHF 53'727.-- (01.01. – 31.12.2010)



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 31.12.2010 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 5'898 Starts = CHF 8'847.--
 Medium = 5'894 Starts = CHF 8'840.--
 Large = 24'026 Starts = CHF 36'040.--



Turnierstarts Obedience 2010

Im Moment liegen keine Zahlen vor, da die Agility- und die Obedience-Auswertung gemeinsam vorgenommen wird (siehe Begründung oben). Sascha wird die aktuellen Zahlen per 31.12.2010 zuhanden des Protokolls nachliefern.

18.01.2011, nachgelieferte Zahlen per 31.12.2010:

In der Abrechnung per Ende Jahr kommen wir rund CHF 200.-- unter dem Vorjahr zu stehen.

2009 = 966 Starts = CHF 1'449.-- (01.01. – 31.12.2009)
 2010 = 841 Starts = CHF 1'262.-- (01.01. – 31.12.2010)

Lizenzen und Leistungshefte Agility 2010

Auch diese Zahlen wurden nach der Sitzung per 31.12.2010 nachgeliefert. Der Jahresabschlussstand beträgt:

2008 = CHF 194'165.--
 2009 = CHF 201'090.--
 2010 = CHF 203'900.--

Rund CHF 8'550.-- für Lizenzen betreffend das Jahr 2011, eingegangen im Dezember, sind vom Abschlussergebnis bereits abgezogen. Somit liegen wir per Ende Jahr rund CHF 2'800.-- über dem Vorjahr.

Lizenzen und Leistungshefte Obedience 2010

Wie die Agility-Zahlen wurden auch die Obedience-Zahlen nach der Sitzung per 31.12.2010 nachgeliefert. Der Jahresabschlussstand beträgt:

Remo

	<p>2008 = CHF 22'550.-- 2009 = CHF 22'050.-- 2010 = CHF 25'840.--</p> <p>Rund CHF 1'000.-- für Lizenzen betreffend das Jahr 2011, eingegangen im Dezember, sind vom Abschlussergebnis bereits abgezogen. Somit liegen wir per Ende Jahr rund CHF 3'800.-- über dem Vorjahr.</p>	
4.	<p>Agility und Obedience Richtertagungen 2010</p> <p>Beide Richtertagungen fanden am 04.12.2010 statt (Agility in Perlen, Obedience in Egerkingen).</p> <p>Agility: Die Richtertagung begann wie vorgesehen pünktlich um 0930 Uhr. Es wurden viele interessante Themen besprochen. In diesem Zusammenhang ganz herzlichen Dank an Peter Feer und die Mitglieder der Richterkommission. Am Mittag fanden unter Anderem zwei Gruppenarbeiten zu den Themen „Loyalität“ und „Ehrenkodex“ statt. Die Richter/innen nahmen mit viel Engagement an den Gruppenarbeiten teil; dementsprechend gut war der Output. Basierend auf den Ergebnissen wird die Richterkommission in den nächsten Monaten eine Auflistung von Loyalitätsprinzipien sowie ein „Leitbild“ für Agility-Richter erstellen. Abschliessend beurteilt handelte sich um eine sehr geordnete, konstruktive Richtertagung. Remo spricht allen Richterinnen und Richtern seinen herzlichen Dank aus. Die nächste Richtertagung findet am Samstag, 03.12.2011, gleichenorts im Hotel „Perle“ in Perlen statt.</p> <p>Obedience: Auch die Obedience-Richtertagung begann wie vorgesehen pünktlich um 1400 Uhr. Da Jeannine an der heutigen Sitzung nicht anwesend ist, wird sie an der nächsten Sitzung kurz über die Obedience-Richtertagung berichten.</p>	Remo / Peter
5.	<p>ASMV-Finale 2010</p> <p>Die fehlerhaften Ranglisten anlässlich des Finals vom 21.11.2010 beschäftigten den Veranstalter und die TKAMO, aber auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch lange. Schlussendlich gab es bei nahezu allen Podestplätzen Verschiebungen, was wir - wie bereits im letzten Protokoll festgehalten - zutiefst bedauern. Seit dem 04.12.2010 sind die definitiven Ranglisten nun auf der ASMV-Website online. Die Schweizermeister 2010 heissen:</p> <p>Small: HSP „Chläggi“ SH Small # 1</p> <p>Medium: KV Frauenfeld Medium # 1</p> <p>Large: AT Dare Devils Large # 1</p> <p>Der Veranstalter des ASMV-Finals 2010, die SKG Zürich, bedauert die Pannen im Zusammenhang mit den Ranglisten ebenfalls sehr und hat sich via die Mannschaftscaptains bei allen Teilnehmern entschuldigt. Als Wiedergutmachung unterbreitet die SKG Zürich den Finalteams ein grosszügiges Angebot. So wird die reguläre Siegerehrung anlässlich eines</p>	Remo / Philip

	<p>normalen Turniers des HS Reusstal & agilitysports.ch am 29.01.2011 in Dielsdorf in der gleichen Halle, in der auch das ASMV-Finale stattfand, nachgeholt. Allen Teams, die bei den Stafetten oder der Schlussrangierung nun definitiv auf dem Podest stehen, aber auch Denjenigen, die bedauerlicherweise vom Podest gerutscht sind, bezahlt die SKG Zürich am Meeting vom 29.01.2011 die gesamte Startgebühr. Allen anderen Finalteilnehmern vergütet die SKG Zürich am gleichen Turnier CHF 10.-- an die Startgebühr. Eine wirklich noble und grosszügige Geste, mit der die Emotionen und Wogen nun hoffentlich geglättet werden können.</p> <p>In den kommenden Wochen geht es ausserdem darum, die Probleme anlässlich des Finals zusammen mit den beteiligten Personen aufzuarbeiten und daraus Lehren für kommende Schweizermeisterschaften zu ziehen. Die TKAMO ist sich ihrer Verantwortung bewusst und wird prüfen, mit welchen konkreten Massnahmen solche Probleme künftig verhindert werden können.</p>	
<p>6.</p>	<p>Agility SM 2011</p> <p>Zum Zeitpunkt der letzten TKAMO-Sitzung lagen aktuell zwei Bewerbungen für die Agility Schweizermeisterschaft Einzel 2011 vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> - „Hasli-Flyers“ in der Agilityhalle in Lengnau - „Retriever Club Schweiz“ in der Hundesporthalle in Fräschels <p>Wie dem letzten Protokoll entnommen werden kann, hat die TKAMO auf Grund der besonderen Umstände beschlossen, die Läufer/innen der Klasse 3 als einmalige Ausnahme in eine Umfrage zu den beiden Veranstaltern und Austragungsorten einzubinden. Das Ergebnis sollte in die Meinungsfindung der TKAMO einfliessen. Einen allfälligen Zuschlag an den Retriever Club Schweiz verknüpfte die TKAMO jedoch mit der Bedingung, dass der RCS zwingend einen anderen OK-Präsidenten / Prüfungsleiter / Ansprechpartner wie die dafür vorgesehene Person hätte nominieren müssen. Die Begründung dafür kann dem letzten Sitzungsprotokoll entnommen werden.</p> <p>Diese Abhängigkeit sollte in einem der Antwortkarte beigelegten Begleitschreiben Erwähnung finden. Der Versand der Unterlagen hätte in der ersten Hälfte Dezember durch das TKAMO-Sekretariat erfolgen sollen.</p> <p>Nachdem alle Unterlagen für den Druck vorbereitet waren, wurden die beiden Bewerber am 06.12.2010 vorab über die bevorstehende Umfrage orientiert und mit dem besagten Begleitschreiben, in welchem auch die Bedingung an den RCS enthalten war, bedient.</p> <p>Die angesprochene Person, welche im Übrigen die Bewerbung im Namen des RCS eingereicht hatte, leitete das Begleitschreiben aus Protest an den Präsidenten der SKG weiter. Auf diese Weise gelangte die Angelegenheit in den Zentralvorstand der SKG, dem eher zufällig auch der Präsident des Retriever Clubs Schweiz angehört.</p> <p>Überrascht nahm dieser von der Bewerbung seines Vereins um die Agility SM Einzel 2011 Kenntnis. In einem Schreiben vom 08.12.2010 teilte der Vorstand des Retriever Clubs Schweiz der TKAMO in der Folge mit, dass die Bewerbung ohne Wissen und Einverständnis des Vorstands durch ein Vereinsmitglied eingereicht worden sei, weshalb der Vorstand diese Bewerbung nicht unterstütze. Im gleichen Schreiben zieht der RCS die aus seiner Sicht unrechtmässig erfolgte Bewerbung offiziell zurück bzw. erklärt</p>	<p>Remo</p>

	<p>sie für ungültig. Die detaillierte Beschreibung des gesamten Vorgangs kann auf der TKAMO-Website nachgelesen werden.</p> <p>Somit liegt der TKAMO nur noch eine fristgerecht eingereichte und gültige Bewerbung für Agility SM Einzel 2011 vor, diejenige der „Hasli-Flyers“ in Lengnau. Eine Umfrage hat sich dadurch erledigt.</p> <p>Die TKAMO wird diese Bewerbung im Verlaufe der nächsten Wochen eingehend prüfen und sich dann festlegen.</p>	
7.	<p>ASMV 2011</p> <p>Für die Austragung des ASMV-Finals 2011 liegen bislang keine Bewerbungen vor. Für die ASMV-Qualifikationsveranstaltungen sind bis heute insgesamt 5 Bewerbungen eingegangen (2 für alle Kategorien, 2 für Large, 1 für Small und Medium). Die TKAMO wird sich in den nächsten Wochen mit den Bewerbern in Verbindung setzen und die Modalitäten absprechen.</p>	Remo / Philip
8.	<p>Weisungen 2011</p> <p>Die aktualisierten Weisungen bezüglich Standardzeiten, Bestätigungskriterien, Aufstieg, ARL, WM-Franken und EO 2011 liegen vor und werden in den nächsten Tagen auf der TKAMO-Website publiziert.</p>	Remo / Philip
9.	<p>Meldesystem WM- und EO-Qualifikationen 2011</p> <p>Bis am 10.12.2010 konnten sich interessierte Anbieter / Betreiber von Online-Meldesystemen bei der TKAMO um das Meldewesen für die WM- und EO-Qualifikationen 2011 bewerben (siehe Ausschreibung auf der TKAMO-Website und Sitzungsprotokoll vom Oktober 2010). Insgesamt sind zwei Bewerbungen bei der TKAMO eingegangen. Bei einem der zwei Angebote handelt es sich um eine kostenpflichtige Dienstleistung, das andere Angebot ist gratis. Beide Bewerber haben den nach Bewerbungseingang verschickten Fragenkatalog zum verlangten Leistungsumfang ausgefüllt an uns retourniert.</p> <p>Philip Fröhlich tritt in seiner Eigenschaft als Betreiber des Turnier-Meldesystems AOA während des gesamten Traktandums in den Ausstand.</p> <p>Die beiden Angebote werden im Detail besprochen und diskutiert. Die TKAMO gelangt dabei zur Erkenntnis, dass das Meldewesen für die WM- und EO-Qualifikationen von den Grundanforderungen her grundsätzlich mit beiden Systemen abgehandelt werden kann, wenn gleich der Leistungsumfang und die Möglichkeiten des kostenpflichtigen Systems unbestritten höher sind. Beide Systeme werden bereits seit Jahren für Online-Turnieranmeldungen genutzt.</p> <p>Die Erkenntnis, dass das Meldewesen - wenn punktuell auch mit Abstrichen - mit beiden Systemen machbar sein dürfte, war letztendlich ausschlaggebend für den Entscheid zugunsten des kostenfreien Angebots. Somit fiel der Zuschlag zu Gunsten des Meldesystems AMAS (Fredy Surber).</p> <p>Wir bedanken uns bei beiden Anbietern für die eingereichten Offerten!</p> <p>Das Meldesystem muss pünktlich per 01.01.2011 einsatzbereit sein</p>	Remo

	<p>(Meldebeginn WM- und EO-Qualis 2011). Der Link zum Meldesystem wird wie üblich auf der TKAMO-Website publiziert. Einzelheiten werden in den nächsten Tagen mit Fredy Surber besprochen.</p> <p>Wie in den Vorjahren werden keine Einzahlungsscheine verschickt. Die Rechnungsstellung erfolgt per Bestätigungsmail.</p> <p>Alle Infos und Rahmenbedingungen zu den WM- und EO-Qualifikationen 2011 können wie üblich auf der TKAMO-Website nachgelesen werden.</p>	
10.	<p>Antrag auf Abschaffung des bisherigen Reifens</p> <p>Anlässlich eines Turniers am 14.11.2010 verletzte sich ein Hund beim Durchspringen des Reifens so sehr, dass er danach in ärztliche Behandlung musste. Dabei wurden Prellungen im Halswirbelbereich, usw. diagnostiziert.</p> <p>Die besagte Hundeführerin stellt unter Beilage von rund 85 anlässlich eines Turniers gesammelten Unterschriften nun schriftlich bei der TKAMO den Antrag, dass der bisherige, nicht teilbare Reifen als gefährlich eingestuft und in der Schweiz durch die TKAMO für unzulässig erklärt werden soll. Die TKAMO gelangt im Rahmen einer Diskussion zu folgenden Erkenntnissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Verbot des herkömmlichen Reifens käme einer Reglementänderung gleich (liegt nicht in der Kompetenz der TKAMO). Reglementänderungen können nur durch die Delegiertenkonferenz beschlossen werden. Man bedenke, dass die an den Turnieren eingesetzten Reifen homologiert sind. - Anlässlich der Richtertagung am 04.12.2010 wurde von einem Richter unabhängig von dieser Eingabe vorgeschlagen, den Reifen über einen Antrag an die FCI-Agility-Kommission grundsätzlich abzuschaffen. Dies wurde von der anwesenden Richterschaft grossmehrheitlich abgelehnt. - Die TKAMO wird eine Empfehlung an die Richter abgeben, künftig noch besser darauf zu achten, wie der Reifen, wenn überhaupt, im Parcoursverlauf gestellt wird. - Die Richterkommission wird sich ebenfalls noch mit dem Thema Reifen und Parcoursbau befassen (über Peter Feer) - Die TKAMO erlässt eine Empfehlung, sofern an einem Turnier vorhanden, bevorzugterweise den teilbaren Reifen einzusetzen. - Die TKAMO hält fest, dass der Agilitysport grundsätzlich nicht ungefährlich ist und wie bei jedem anderen Sport auch immer ein gewisses Verletzungsrisiko besteht. - Die TKAMO hat Verständnis für die Situation / das Ansinnen der betroffenen Hundeführerin und bedauert die Verletzung ihres Hundes in einem Agilityparcours. 	Philip / Remo
11.	<p>Pflichtenhefte TKAMO</p> <p>Die einzelnen Pflichtenhefte werden nochmals im Detail besprochen und danach einstimmig verabschiedet. Mit Ausnahme der noch fehlenden Pflichtenhefte „Wettkämpfe“ und „Richterobmann Agility“ werden die Pflichtenhefte auf der TKAMO-Website öffentlich zugänglich publiziert.</p>	Alle

	Mit der Erstellung des Pflichtenhefts „Richterobmann Agility“ wird Peter Feer betraut.	
12.	<p>Zielsetzungen 2011</p> <p>Die bisher im Zusammenhang mit dem geplanten Grundsatzpapier erarbeiteten Unterlagen und Zielsetzungen werden besprochen und diskutiert. Eigens zu diesem Thema wird am 30.12.2010 eine zusätzliche, ausserordentliche Sitzung einberufen. Von dieser Sitzung wird lediglich ein Kurzprotokoll erstellt. Besagte Sitzung findet in der Agilityhalle Lengnau im Rahmen eines Lokaltermins im Zusammenhang mit der Bewerbung um die Agility SM 2011 statt.</p>	Alle
13.	<p>Diverses:</p> <p>KV Münsingen, ausstehende Resultatemeldung</p> <p>Am 27.11.2010 wurden die ausstehenden Resultate vom September-Meeting doch noch abgeliefert. Sascha ist nun damit beschäftigt, alle seither stattgefundenen Turniere nachzuerfassen. Wie bereits erwähnt war durch die fehlenden Ranglisten die ganze Resultate-Erfassung systembedingt über Wochen blockiert.</p> <p>Umfrage bei der Agility-Nationalmannschaft 2010</p> <p>Die Fragebögen wurden bis heute mehrheitlich retourniert. Bei denjenigen Hundeführerinnen und Hundeführern, welche ihre Antworten noch nicht eingereicht haben, wird nochmals nachgehakt. Wie bereits letztes Jahr ist die Teilnahme an der Umfrage obligatorisch.</p> <p>Die Auswertung der Fragebögen erfolgt baldmöglichst.</p> <p>WM- und EO-Quali Richter 2011</p> <p>Die WM- und EO-Quali-Richter für das Jahr 2011 sind bekannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. WM-Quali Susanna Bohren und Urs Inglin 2. und 3. WM-Quali Max Glanzmann und Peter Feer 4. und 5. WM-Quali Peter Kindle und Rolf Graber 1. EO-Quali Stefan Erismann und Udo Wöhning 2. EO-Quali Manuel Leonardi und Jimmy Cruchet <p>Herzlichen Dank an die genannten Richter!</p>	<p>Sascha / Alle</p> <p>Remo</p> <p>Remo</p>

Ende der Sitzung um 0020 Uhr

Gächlingen, 23.01.2011
Remo Müller